Ressort: Technik

Regisseur Odar mag düstere Themen

Berlin, 13.12.2017, 11:55 Uhr

GDN - Der Schweizer Regisseur Baran bo Odar mag düstere Themen. "Ich teile das Gefühl nicht, dass das Leben schön ist. Die Welt ist schön, aber der Mensch nicht", sagte er dem "Zeitmagazin".

In "Dark", seinem jüngsten Werk, der ersten deutschen Serie für Netflix, geht es um ein Atomkraftwerk, in dem rätselhafte Dinge geschehen. In dieser Serie habe er auch seine Ängste verarbeitet, so Odar. "Tschernobyl war die erste richtige Katastrophe, die meine Generation wahrgenommen hat. Damals war ich acht, und plötzlich hieß es, du kannst nicht raus in den Regen, der ist giftig."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-99170/regisseur-odar-mag-duestere-themen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619